

„Das Wort des Herrn erging an mich“

Die Propheten wurden von Gott berufen, d.h. Gott kam auf sie zu und hat ihnen einen Auftrag erteilt – ein Auftrag, der nicht unbedingt leicht und angenehm ist. Im Alten Testament sind diese Erzählungen überliefert:

Arbeitsauftrag: Think – Pair – Share

- 1) Du bekommst einen Propheten zugeteilt und bearbeitest alleine die Arbeitsaufträge auf deinem Arbeitsblatt.
Spoiler: Du wirst ein digitales Lernprodukt erstellen.
Vergiss nicht, dieses zu speichern!
- 2) Vergleiche nun dein Lernprodukt mit deinem Nachbarn.
- 3) „Ich kann doch nicht...ich bin doch...“
Wir überlegen in der Klasse gemeinsam, ob dir solche Situationen vertraut sind.

TIPP:

Ist die Textstelle in der Einheitsübersetzung zu schwierig, lies evtl. in der Basisbibel oder der Volxbibel nach.



digitale-
religionen.de

Bild: wikimedia.org Grafiken: Canva

Das Wort des HERRN erging an mich:
Noch ehe ich dich im Mutterleib formte, habe ich dich ausersehen, noch ehe du aus dem Mutterschoß hervorkamst, habe ich dich geheiligt, zum Propheten für die Völker habe ich dich bestimmt.

Da sagte ich: Ach, Herr und GOTT, ich kann doch nicht reden, ich bin ja noch so jung. Aber der HERR erwiderte mir: Sag nicht: Ich bin noch so jung. Wohin ich dich auch sende, dahin sollst du gehen, und was ich dir auftrage, das sollst du verkünden. Fürchte dich nicht vor ihnen; denn ich bin mit dir, um dich zu retten - Spruch des HERRN.

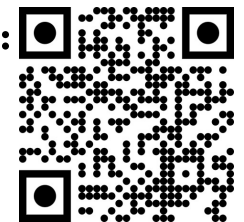
Dann streckte der HERR seine Hand aus, berührte meinen Mund und sagte zu mir: Hiermit lege ich meine Worte in deinen Mund. Sieh her! Am heutigen Tag setze ich dich über Völker und Reiche; du sollst ausreißen und niederreißen, vernichten und zerstören, aufbauen und einpflanzen.



Bild: wikimedia.org Grafik: Canva

- 1) **Lies** dir die Berufung des Jeremia in der Bibel aufmerksam durch.
- 2) **Teile** die Bibelstelle in **drei inhaltlich sinnvolle Abschnitte ein** und finde zu jedem Abschnitt eine passende Überschrift.
- 3) Versuche nun **jedem Abschnitt eine Emotion zu zuweisen**.
- 4) **Erstelle** aus deinen Beobachtungen ein **dreiteiliges Meme**:

<https://memeton.com/de/>





- 1) **Lies** dir die Berufung des Jesaja in der Bibel aufmerksam durch.
- 2) **Teile** die Bibelstelle in **drei inhaltlich sinnvolle Abschnitte ein** und finde zu jedem Abschnitt eine passende Überschrift.
- 3) Versuche nun **jedem Abschnitt eine Emotion zu zuweisen**.
- 4) **Erstelle** aus deinen Beobachtungen **ein dreiteiliges Meme**:

<https://memeton.com/de/>

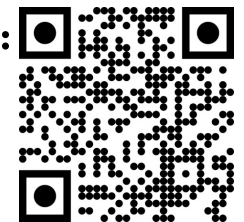
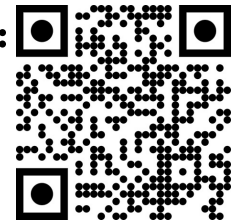




Bild und Grafik: Canva

- 1) **Lies** dir die Berufung des Jesaja in der Bibel aufmerksam durch.
- 2) **Teile** die Bibelstelle in **drei inhaltlich sinnvolle Abschnitte ein** und finde zu jedem Abschnitt eine passende Überschrift.
- 3) Versuche nun **jedem Abschnitt eine Emotion zu zuweisen**.
- 4) **Erstelle** aus deinen Beobachtungen ein **dreiteiliges Meme**:

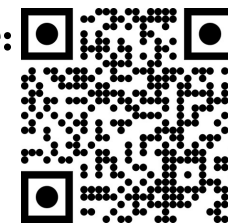
<https://memeton.com/de/>





- 1) **Lies** dir die Berufung des Jesaja in der Bibel aufmerksam durch.
- 2) **Teile** die Bibelstelle in **drei inhaltlich sinnvolle Abschnitte ein** und finde zu jedem Abschnitt eine passende Überschrift.
- 3) Versuche nun **jedem Abschnitt eine Emotion zu zuweisen**.
- 4) **Erstelle** aus deinen Beobachtungen **ein dreiteiliges Meme**:

<https://memeton.com/de/>



„Das Wort des Herrn erging an mich“

Die Propheten wurden von Gott berufen, d.h. Gott kam auf sie zu und hat ihnen einen Auftrag erteilt – ein Auftrag, der nicht unbedingt leicht und angenehm ist. Im Alten Testament sind diese Erzählungen überliefert:

Arbeitsauftrag: Think – Pair – Share

- 1) Du bekommst einen Propheten zugeteilt und bearbeitest alleine die Arbeitsaufträge auf deinem Arbeitsblatt.
Spoiler: Du wirst ein digitales Lernprodukt erstellen.
Vergiss nicht, dieses zu speichern!
- 2) Vergleiche nun dein Lernprodukt mit deinem Nachbarn.
- 3) „Ich kann doch nicht...ich bin doch...“
Wir überlegen in der Klasse gemeinsam, ob dir solche Situationen vertraut sind.



Bibelstelle
Lk 1, 26 -38

Maria

digit@le-
relitan|en.de

Bild: wikimedia.org Grafik: Canva

Der Engel trat bei ihr ein und sagte: Sei begrüßt, du Begnadete, der Herr ist mit dir. [...] Du wirst ein Kind empfangen, einen Sohn wirst du gebären: dem sollst du den Namen Jesus geben. Er wird groß sein und Sohn des Höchsten genannt werden. Gott, der Herr, wird ihm den Thron seines Vaters David geben. Er wird über das Haus Jakob in Ewigkeit herrschen und seine Herrschaft wird kein Ende haben. Maria sagte zu dem Engel: Wie soll das geschehen, da ich keinen Mann erkenne? Der Engel antwortete ihr: Der Heilige Geist wird über dich kommen, und die Kraft des Höchsten wird dich überschatten. Deshalb wird auch das Kind heilig und Sohn Gottes genannt werden. Auch Elisabeth, deine Verwandte, hat noch in ihrem Alter einen Sohn empfangen; obwohl sie als unfruchtbar galt, ist sie jetzt schon im sechsten Monat. Denn für Gott ist nichts unmöglich. Da sagte Maria: Ich bin die Magd des Herrn; mir geschehe, wie du es gesagt hast.